FACHGRUPPENTAGUNG 1987

"Probieren Sie mal etwas Neues!" So hört man es rundum von allen möglichen Stellen, Orten und Leuten. Dies nahmen sich die Höhlenforscher zu Herzen und wechselten das Umfeld ihrer traditionellen Tagung im Herbst von einem Gasthaus ins Bergbaumuseum.

Aufgrund dessen warteten die Höfos zum festgelegten Termin etwas nervös auf ihre Gäste und vor allem auf die Vortragenden. Der Anfang der Tagung mit der Begrüßung durch Harald Langer wurde etwas überschattet durch eine Gedenkminute und die dadurch erwachende Erinnerung an Wolfgang Rassl, unseren Obmann, der viel zu früh von uns ging.

Danach wurde man aber durch die Vorträge, die Dias und die passende Umgebung gefangengenommen und ließ sich begeistert mitnehmen in die Welt der Höhlen.

Als erstes hielt Hubert Stefan einen Bericht über die Arbeit der Höhlenforscher und zeigte Dias mit dem Thema "Höhlenland Kärnten".

Den zweiten Vortrag hielt dankenswerterweise Dr. France Habe, ohne den unsere Höhlenforschertagung undenkbar wäre. Er hat uns für unsere Bibliothek Zeitschriften, Material und Bücher mitgebracht. Der ebebfalls anwesende Direktor der St. Kanzianhöhle hielt einen Kurzvortrag, an den Dr. Habe einen Diavortrag über tschechoslowakische Höhlen anschloß.

Der Kommentar von Direktor Sfregolas Ausführungen über die St. Kanzianhöhle wurde von Dr. Habe auf Deutsch übersetzt und vorgetragen.

Nach einer kurzen Pause gab es den dritten Vortrag von Dr. Uwe Passauer über Kreta, der mit wunderschönen Dias unterlegt war.

Alle Vortragenden bekamen als kleine Aufmerksamkeit ein Buch mit dem Titel "Zauberreich in ewiger Nacht" überreicht.

Nach dem offiziellen Teil der Tagung wurden viele gewinnbringende Gespräche geführt und den Wissensdurstigen ihre Fragen so gut als möglich beantwortet. Als eine gewisse Zeit verstrichen war, wechselten alle in einen Gasthof, wo die Tagung mit einem gemütlichen Beisammensein ausklang.

Es sollte hier erwähnt werden, daß der Ort der Tagung von allen Gästen begrüßt und gelobt wurde.

NEUE	SPEZIES	ENTDECKT	0 0 0 0 0 0 0				
------	---------	----------	---------------	--	--	--	--

Der Telehöfo!

Höhlenforscher ohne Tele(fon) sind nicht vollständig und gehören somit nicht zu dieser Spezies....

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Höhlenforschung Kärnten

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: 11

Autor(en)/Author(s): Simonitsch Evelin

Artikel/Article: Fachgruppentagung 1987 1-2